

UFO-Maus oder Fleder-UFO ?

Ein Astronom gar int'ressiert den Sternenhimmel inspiziert.
Er schaut sich an die Galaxien, auch Schnuppen, die vorüberzieh'n
von Orion bis Pegasus – welch unbeschreiblicher Genuss -
liebäugelt, ach wie wunderbar, gar neckisch zur Andromeda.

Bis zick-zack fliegt ein heller Ball durchs sonst so finst're Weltenall.
Der Astronom glaubt zu schlafwandeln; denkt „Könnt sich's um ein UFO handeln?
Ein Satellit fliegt nicht zick-zack, es treibt auch niemand Schabernack!“
Elektrisiert von dem Gedanken muss er glatt dem Herrgott danken....

Die These hält sich, Traum für wahr, schon über volle zwanzig Jahr'.
Noch heut' der Astronom berichtet, was er vor langer Zeit gesichtet.
Er tut dies auch vor Seinesgleichen, in die sich tiefe Zweifel schleichen;
dann einer sich belustigt regt und prompt die These widerlegt:

„Mein Freund,“ spricht er ganz ungeniert „was du zum UFO tituliert,
ist zwar ein echtes Flugobjekt, doch nichts Metall'nes darin steckt.
Viel mehr ein Fell es kleidet ein, auch hat es Flügel obendrein.
Sobald es in die Nacht entschwirrt und Licht vom Boden reflektiert,
sieht's wahrlich wie ein UFO aus – dabei ist es `ne FLEDERMAUS!“

Copyright by Silvia Spörk



Die Verse beziehen sich auf ein stattgefundenes Gespräch zwischen dem vermeintlichen UFO-Sichter Franz Grundböck (ehem. Mitglied der Vorarlberger Amateurastronomen – VAA) und dem Fledermaus-Aufklärer Peter Weber (Mitglied der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft, Sektion Rheintal – SAG).